



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Westfälische Stadtrechte**

Unna

**Münster, 1930**

nr. 62 1484 ders. betr. Accise auf Bier und Brot.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70677](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70677)

kerckganck ind goidzdienst versuymen ind achterlaiten ind dat dair aff kallonge mit v geweist ind gy des so onderwyst syn, dat gy to-vreden syn woilden, as up die mercktdage hoichtyde off andere vyrdage komen, dat men dan den merckt aldair halden solde des neisten werckdages dair bevoren, indem as men der vryheit ind velicheit, die van unsen vurvaren ind ons dairtoe gegeven syn, alsdan up den neisten vurwerckdage genyeten ind gebruyken mucht, as men up den guedesdage off satersdage to genieten ind to gebruycken plege etcetera: So hebben wy dat dairup nu ter eren goidz ind selicheit der zielen consentiert ind toegelaiten, as vurg(eschreven) steyt, ind schreven v hyrmede toe, dat men der vryheyt ind velicheit ind geleidz, die van unsen vurvaren tot den vurg(e-roirten) mercktdagen gegeben ind van uns bestedicht moigen syn tot den mercktdagen, die so verandert werden, so dick die konen, genieten ind gebuiken sall moigen, as men up den vurgewoentliken mercktdagen to doin plege. Sonder argelist. Hyr nae moigen gy v weten to rychten. Gegeben tot Cleve up sent Andreis dach anno domini etcetera LXXX secundo.

[Auf der Rückseite:] An unse lieve getruwen, burgermeister, schepen ind rait unser liever stat Unna.

Reste des auf der Rückseite aufgedruckten roten Verschlussiegels. Einschnitte für das Verschlussband.

#### 62. — 1484.

##### Accise auf Bier und Brot.

Nachricht bei v. Steinen II, 1071 nach Teschenmacher „Annales Clivenses“ p. 326.

„1484 hat Herzog Johann II. von Kleve der Stadt die Freiheit gegeben, auf Bier und Brot Accise setzen zu dürfen, doch so, daß diese Freiheit wieder könnte eingezogen werden“<sup>106</sup>.

#### 63. — 1488 Juni 16.

##### Urfehde des Albert Brunsteyn.

Orig. im St. A. Münster: Dep. Unna.

Everd Buttele, Richter zu Unna, bezeugt, daß Albert Brunsteyn, der zu Unna in dem lewen toirn eine Zeitlang gefangen gehalten worden sei, vor ihm geschworen hat, dem Herzog von Kleve und Grafen zur Mark, dessen Landen und Untertanen, insbesondere Jaspar Torke, drosten, Everd Buttele, richtere, borgermester und rad to Unna und vor allem Herman Kotteman und dessen Ehefrau Drude keinerlei Schaden in Worten und Werken zuzufügen und binnen 8 Tagen nach Ausstellung dieser Urkunde Unna zu verlassen und nicht wieder dorthin zurückzukehren. Als Bürgen dafür versprechen Johan Oisterman, Lubbert Steynwerte und Rotger Kampman, Bürger zu Unna, jeder

<sup>106</sup> Bgl. hierzu das Statut von 1419 Abschnitt V, f. o. nr. 47, die Urkunde Graf Gerhards vom 5. Juni 1427 § 3, f. o. nr. 39, die Acciseordnung vom 12. Juni 1427, f. o. nr. 41, und den Schiedspruch vom 20. April 1444 § 3, f. o. nr. 47.